

Wahlprogramm 2014

Direkte Demokratie, Anwalt für Bürger und Kommunen

Mehr Bürgernähe und Effizienz in der Verwaltung der Kommunen und des Kreises durch interkommunale Zusammenarbeit als Reaktion auf die Demografische Entwicklung

Familie, Kinder und Senioren

Kostenfreie Kinderbetreuungseinrichtungen, Ausbau eines flexiblen Betreuungsangebots
Betreuungsnetzwerke für Senioren, nicht ausgrenzen, sondern von ihren Erfahrungen profitieren

Hilfe für Bürger und Zusammenleben

Wir sind für wirksame Maßnahmen für einen barrierefreien Main-Kinzig-Kreis
Tätige Nächstenliebe macht das Leben menschlich.

Gesundheit, Vorsorge

Ein leistungsfähiges und solidarisches Gesundheitswesen für den ländlichen Raum muss durch eine bürgernahe Ärzteversorgung gesichert werden

Brand- und Katastrophenschutz

Wir sind für einen leistungsfähigen Brandschutz und fordern, dass der Katastrophenschutz mehr Landesmittel für die technische Ausrüstung erhält

Vereine und Kultur

Die Sport- und Gesundheitseinrichtungen im Main-Kinzig-Kreis müssen erhalten bleiben. Neue therapeutische Einrichtungen sollen in den Städten und Gemeinden angesiedelt werden.

Wir unterstützen die notwendige Arbeit des Ausländerbeirates und Integrationsprojekte

Bildung

Vernünftige und langfristige Standortplanungen für Schulen und Krankenhäuser und Straßenbau

Wirtschaft

Ausgabenkontrolle und Konsolidierung ohne Neuverschuldung
Ausbau der Infrastruktur und Flächengenehmigung der Gemeinden und Kommunen mit schnelle Internetanschlüsse (DSL)



Haushalt / Finanzen

Gesicherte Finanzausstattung für Gemeinden, Städte, und Landkreise .Keine Aufgaben und Ausgaben ohne die finanzielle Ausstattung durch Bund und Land



Behördenstruktur

Mehr Eigenverantwortung der Kommunen mit der notwendigen finanziellen Mitteln
Wegfall der mittleren Verwaltungsstrukturen im Land



Arbeit, Beruf und Tourismus

Faire Rahmenbedingungen für den öffentlichen Dienst. Zurück in die Tarifbindung



Öffentlicher Personenverkehr

Ausbau der Nordmainischen S-Bahn bis 2030 nach Gelnhausen



Energiewende

Vernetzten dezentralen erneuerbarer Energieversorgung



Main-Kinzig-Kreis und Europa?

Entwicklung einer lebenswerten Region MKK in Europa



Dieses Wahlprogramm tritt am Tage der Beschlussfassung in Kraft.

Beschlossen in der Vorstandssitzung am: 31.10.2014. in Steinau an der Straße - Ortsteil Ulmbach.

Damit Bürgerbeteiligung Wirklich wird.